

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 14
Chemie, Physik



Tätigkeiten

Chemie- und Pharmaproduktionsleiterinnen und Chemie- und Pharmaproduktionsleiter arbeiten in leitenden Funktionen in der chemisch-technischen, der pharmazeutischen und der biotechnologischen Industrie. Sie planen sowie optimieren die Produktionsabläufe, übernehmen Aufgaben in Projekten und führen die Mitarbeitenden.

Chemie- und Pharmaproduktionsleiterinnen und Chemie- und Pharmaproduktionsleiter leiten Teams in chemischen, biotechnologischen und pharmazeutischen Betrieben, die Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Farbstoffe, Kunststoffe oder Kosmetika entwickeln und herstellen.

Als Bindeglied zwischen den Chemikerinnen und der Produktion sind die Berufsleute zuständig für die effiziente, sichere sowie umwelt- und kostenbewusste Umsetzung der Aufträge. Ausserdem sind sie für die kontinuierliche Weiterentwicklung und Qualitätssicherung ihres Betriebs verantwortlich. Sie passen die vorhandenen Methoden und Instrumentarien den wechselnden Anforderungen an und halten sich über Entwicklungen und Neuerungen in der Branche auf dem Laufenden. Die Prozesse und Regelkreise ihrer Abteilung oder ihres Betriebs analysieren und verbessern sie systematisch.

Chemie- und Pharmaproduktionsleiterinnen und Chemie- und Pharmaproduktionsleiter kennen verschiedene chemische, biotechnologische und pharmazeutische Verfahren, Herstellungsprozesse, Anlagen und Geräte sowie die Abläufe in ihrem Betrieb. Die meist computergesteuerten Fabrikationsanlagen der chemischen Industrie sind komplex und erfordern eine kompetente und exakte Bedienung.

Als Führungskräfte befassen sich die Berufsleute auch mit betriebswirtschaftlichen Fragen. Sie übernehmen Aufgaben in Projekten und kennen sich in den Rechtsvorschriften aus. Im Betrieb achten sie auf die Einhaltung der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit, zum Umweltschutz und zum Giftgesetz. Zudem überprüfen sie regelmässig die Auflagen zum Qualitäts- und Umweltmanagement und erarbeiten neue Konzepte.

Chemie- und Pharmaproduktionsleiterinnen und Chemie- und Pharmaproduktionsleiter führen ein Team von Mitarbeitenden. Sie fördern und instruieren sie bei neuen Abläufen oder Verfahren. Im Berufsalltag besteht eine fachübergreifende Zusammenarbeit mit den verschiedenen Produktionsteams und der Geschäftsleitung.

Ausbildung

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben.

Bildungsangebote

- aprentas Weiterbildung, Muttenz (BL)

Mehr Informationen:

berufsberatung.ch/schulen

Dauer

1,5 Jahre, berufsbegleitend

Inhalt

- Mitarbeiterführung 2 - Personalprozesse
- Qualitätsmanagement 2 - Audits
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz - Sicherstellen und weiterentwickeln
- Projektmanagement - Planen, durchführen und auswerten
- Betriebswirtschaft - Statistik, Rechnungswesen, Recht
- Produktionsprozesse 3 - Planung und Steuerung

Abschluss

Chemie- und Pharmaproduktionsleiter/in mit eidg. Diplom.

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis als Chemie- und Pharmatechniker/in oder eine gleichwertige Qualifikation und mind. 2 Jahre Berufserfahrung im chemisch-pharmazeutischen Bereich seit Erlangen des Fachausweises oder der gleichwertigen Qualifikation
- oder Abschluss auf Tertiärstufe oder eine gleichwertige Qualifikation und mind. 4 Jahre Berufserfahrung im chemisch-pharmazeutischen Bereich

Zusätzlich zu den genannten Bedingungen:

- Nachweis der erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Führungs- und Sozialkompetenzen
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- technisches Verständnis
- exakte Arbeitsweise
- Fähigkeit, Projekte zu entwickeln, durchzuführen und zu überprüfen

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufs- und Fachverbänden sowie [aprentas](http://aprentas.com), aprentas.com.

Höhere Fachschule (HF)

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel Biomedizinische/r Analytiker/in HF.

Fachhochschule (FH)

Studiengänge in verwandten Bereichen, zum Beispiel Bachelor of Science in Chemie oder in Biotechnologie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen, zum Beispiel:

- CAS Quality Manager Pharma
- CAS Health Care Marketing
- MAS Kunststofftechnik
- MAS Project Management

Berufsverhältnisse

Chemie- und Pharmaproduktionsleiterinnen und Chemie- und Pharmaproduktionsleiter leiten Teams. Sie stehen im Austausch mit den verschiedenen Produktionsteams, Chemikerinnen, Laboranten und der Geschäftsleitung. Ihre Arbeitszeiten sind regelmässig.

Chemie- und Pharmaproduktionsleiterinnen und Chemie- und Pharmaproduktionsleiter übernehmen leitende Funktionen in Entwicklungs- oder Produktionsbetrieben der chemischen, agrochemischen, biotechnologischen, pharmazeutischen oder kosmetischen Industrie. Als qualifizierte Berufsleute haben sie gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Weitere Informationen

Schweizerischer Chemie- und Pharmaberufe Verband (SCV)
4005 Basel
www.cp-technologe.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Naturwissenschaftliche/r Labortechniker/in HFP	14 / 0.540.4.0
Lebensmitteltechnologie/-login HFP	2 / 0.210.17.0